

Kurzüberblick

3. Stern

WasserEisenLand (Südwestfalen)

Ein Kreis packt aus (Märkischer Kreis)

Meine Heimat 2020 (Bad Berleburg)

2. Stern

Industriemuseum Schmelzhütte Plettenberg (Baustein von WasserEisenLand)

Maschinen- und Heimatmuseum Eslohe (Baustein von WasserEisenLand)

PRESSEMITTEILUNG

Drei weitere Regionale-Projekte erhalten grünes Licht

Investitionen von 5,8 Mio. Euro für Industriekultur, Renaturierung sowie Stadt- und Dorfentwicklung

Olpe / Südwestfalen, 12. Dezember 2012. Weitere drei Projekte aus Südwestfalen sind heute mit dem 3. Stern der Regionale 2013 ausgezeichnet worden und haben somit grünes Licht für die Umsetzung erhalten: „WasserEisenLand“, „Ein Kreis packt aus“ und „Meine Heimat 2020“. Die Vorhaben umfassen Investitionen in Höhe von 5,8 Millionen Euro.

2400 Menschen weniger bis zum Jahr 2030, ein Bevölkerungsrückgang von 12 Prozent, sogar 30 Prozent bei Kindern und Jugendlichen: Was kann eine Stadt gegen derartige Prognosen tun? Die Zahlen wurden von der Bertelsmann-Stiftung für Bad Berleburg im Kreis Siegen-Wittgenstein ermittelt. Mit dem Projekt meine Heimat 2020 legt die Stadt einen Fahrplan auf den Tisch, wie auf derart düstere Zahlen reagiert werden kann und die Kernstadt sowie die umliegenden Dörfer sich entwickeln müssen. Der heute verliehene 3. Stern der Regionale 2013 macht den Weg frei für Investitionen in Höhe von 5,1 Millionen Euro. Das Geld wird unter anderem für den Aufbau eines Standortpaten-Netzwerks und eines Generationen-Begegnungszentrums, für die Umnutzung eines leerstehenden Industriekomplexes - für Vereine, Tourismus und neues Gewerbe - sowie für Grund- und Nahversorgungsmaßnahmen in Dörfern eingesetzt.

„Die intensive Arbeit der Verwaltung, aber vor allem der grenzenlose Einsatz der Projektbeteiligten sowie die Unterstützung der politischen Gremien sind mit der heutigen Verleihung des 3. Sterns für unser Regionale-Projekt belohnt worden. Jetzt heißt es zielstrebig nach vorn schauen und die Umsetzungsphase einläuten“, so Bürgermeister Bernd Fuhrmann.

Neben dem Berleburger Vorhaben hat der Regionale-Ausschuss auch für das Projekt „WasserEisenLand“ auf die Ampel grün gestellt, mit dem die Industriegeschichte der Region erlebbarer werden soll. 500 Denkmäler und Museen sind mittlerweile Teil des Projekts. Besonders herausragende Orte werden künftig kulturtouristisch vermarktet – durch ein Internetportal, Broschüren, ein Taschenbuch und einheitliche Beschilderung. Zentrale Maßnahme ist die „Südwestfälische Eisenstraße“ – eine neue Kulturroute mit Museen, Denkmälern und Themenwanderwegen.

Innerhalb von WasserEisenLand sollen zudem drei Museen ausgebaut, bzw. neu errichtet werden. Diese Bausteine werden aufgrund ihrer Größe jedoch separat entwickelt und durchlaufen getrennt das Regionale-Sternesystem. Nachdem das Technikmuseum Freudenberg bereits im Juli 2011 den zweiten Stern erhalten hatte, folgten heute das geplante Industriemuseum Schmelzhütte in Plettenberg sowie das Maschinen- und Heimatmuseum in Eslohe. Zwei Sterne stehen für eine Idee, die erfolgreich ausgearbeitet wurde und konzeptionell überzeugt. Erst mit dem dritten Stern kann das Projekt im Rahmen der Regionale 2013 umgesetzt werden und die entsprechenden Fördergelder erhalten.

Diesen entscheidenden Schritt hat das Projekt „Ein Kreis packt aus“ seit heute gemacht. Der Märkische Kreis möchte gemeinsam mit vielen Partnern Renaturierungsmaßnahmen an den Flüssen und Bächen umsetzen. Bürgerinnen und Bürger, Grundstückseigentümer, Unternehmen, Vereine und ehrenamtlich Tätige sind in das Projekt eingebunden. Dieses Vorgehen wird mit Hilfe eines Begleitbuchs aufgearbeitet und soll künftig anderen Kreisen und Kommunen als Beispiel dienen.

Mit den drei neuen 3-Sterne-Projekten ist deren Anzahl jetzt auf 20 gestiegen. Das Gesamtinvestitionsvolumen im Zuge der Regionale 2013 beträgt damit bislang ca. 215 Millionen Euro. Für Frank Beckehoff, Landrat des Kreises Olpe und derzeit Aufsichtsratsvorsitzender der Südwestfalen Agentur, eine erfreuliche Zwischenbilanz: „Wir können sehr zufrieden sein, haben aber auch noch einige große Aufgaben vor der Brust. Die Projekte stärken den Wirtschafts-, Lebens- und Naturraum Südwestfalen nachhaltig. Jetzt gilt es, auch möglichst viele der noch in der Entwicklung befindlichen Vorhaben über die Ziellinie zu bringen.“

29 Projekte warten derzeit noch auf eine Auszeichnung mit der finalen Wertung. 16 werden dagegen nicht mehr mit weiteren Sternen ausgezeichnet. „Das lag aber nicht unbedingt immer an der Qualität, teilweise ließen sich auch einfach keine Zugänge zu Fördermitteln finden. Viele dieser Projekte werden jetzt alternativ entwickelt oder sind als Bausteine in andere Regionale-Projekte eingegangen“, erklärt Dirk Glaser, Geschäftsführer der Südwestfalen Agentur.

! HINWEIS !: Zu jedem der genannten Projekte sind eine ausführliche aktuelle Pressemitteilung, ein Datenblatt, druckfähiges Fotomaterial und ein sendefähiger O-Ton verfügbar. Auf der Internetseite www.suedwestfalen.com/presse finden Sie die Übersicht.

Bildlegenden (Abdruck der Fotos honorarfrei):

wassereisenland luisenhuette.jpg: Der Industriegeschichte der Region widmet sich das Projekt „WasserEisenLand“. 500 Denkmäler und Museen sind mittlerweile Teil des Projekts. Besonders herausragende, wie die Luisenhütte Wocklum in Balve, werden künftig stärker kulturhistorisch vermarktet. (Foto: Museen des Märkischen Kreises)

berleburg meine heimat.jpg: Mit dem Projekt meine Heimat 2020 legt Bad Berleburg einen Zukunftsplan vor, wie sie auf den prognostizierten Bevölkerungsschwund reagieren und auch in Zukunft noch lebenswerte Heimat von Jung und Alt sein möchte. (Foto: Stadt Bad Berleburg)

ein kreis packt aus.jpg: Mit dem Projekt „Ein Kreis packt aus“ setzt der Märkische Kreis gemeinsam mit vielen Partnern Renaturierungsmaßnahmen an den Flüssen und Bächen um – im Bild der Baarbach. Das Projekt soll beispielgebend für weitere Kommunen und Kreise sein. (Foto: Märkischer Kreis)

Hintergrund

Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren. Die Südwestfalen Agentur setzt zudem zusammen mit dem Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“ und den Kreisen das Regionalmarketing um.

Pressekontakt:

Südwestfalen Agentur
André Dünnebacke
Tel. 02761 – 83511 13
Fax 02761 – 83511 29
presse@suedwestfalen.com
www.suedwestfalen.com